



## Kommunikation...

Kommunikation ist das A & O von Verständigung – und es gilt das von Watzlawick formulierte Kommunikationsaxiom „Wir können nicht nicht kommunizieren“.

Und doch haben wir in unserer Ausbildung, in den berufsbegleitenden Fortbildungen, wenig an wirkungsvollen Gesprächstechniken und Methoden gelernt und ein Verständnis für die „Gelingensbedingungen“ entwickelt. Vieles läuft, auch gut, manchmal erstaunlich gut...

Aber wie selbstverständlich sollen wir immer wieder mit schwierigen Situationen umgehen, sollen Konferenzen und Elternsprechtage, Konfliktgespräche und festgefahrene Situationen bravourös meistern. Wenn es denn nicht so klappt, wie wir es uns wünschen, sind wir schnell versucht, den Fehler bei uns und/oder den anderen zu suchen und machen uns gar nicht bewusst, dass gelungene Kommunikation und daraus resultierende zufriedenstellende Kooperation auch eine Art von „Meisterschaft“ verlangt.

Ein Sprichwort sagt zwar „Übung macht den Meister“. Wie kann dann aber ein Übender zum Meister werden, wenn er gar nicht üben darf? Oder, dürfen nur Meister üben...? Und überhaupt, hören wir auf zu üben, nur weil wir Meister sind?

Jedes Verhalten als Lehrkraft, als Kollege oder Kollegin, ist bereits eine Intervention und damit auch Einflussnahme auf andere Menschen, seien es Schüler, Eltern oder Kollegen. Und anders rum... Wie oft lösen Verhaltensweisen und Worte anderer in uns heftige Gefühle aus?

Wir brauchen eine Lern- und Arbeitpraxis, die Freiräume bietet, in denen probiert werden darf und ein gemeinsames Bewusstsein besteht: auch Fehler haben ihren Wert! Wir brauchen eine Verständigung über die Grundlagen des Miteinanders im Kollegium und mit Schülern und Eltern. Wir brauchen einen Konsens über

Absprachen, Hierarchien, Rituale, gemeinsame Ziele...

Machen wir uns auf den Weg...

In diesem Seminar geht es um

- Theorie und Praxis von Kommunikation
- Rollenklarheit und Selbst-bewusst-sein
- Eigene Einstellungen und Haltung
- Kooperation und Absprachen
- Verstehen und Üben
- Spaß

## TeamerInnen

Margrit Hasselmann / Anton Bartling

## Kontakt:

Margrit Hasselmann  
 Abteilung  
 Schulentwicklung/Personalentwicklung  
 Gesundheit und Suchtprävention  
 Große Weidestraße 4-16  
 28195 Bremen  
 Tel.: + 49 (0)421 361 8209  
 Fax: + 49 (0)421 361 8914  
 E-Mail: [mhasselmann@lis.bremen.de](mailto:mhasselmann@lis.bremen.de)

